



Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 33.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Das **Institut für Informatik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** eine*n

Akademische Rätin bzw. Akademischen Rat als Lecturer für Cyber Security (100%)

Mit dieser permanenten Lecturerposition wird eine Persönlichkeit gesucht, die praxisnahe Lehre im Bereich Cyber Security in der Universität Bonn interdisziplinär gestalten und weiterentwickeln will.

Wenn die beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, erfolgt die Einstellung im Beamtenverhältnis. Ansonsten erfolgt die Einstellung als Angestellte*r.

Ihre Aufgaben:

- Lehrtätigkeit im Umfang von 9 Semesterwochenstunden (Beamtenverhältnis), beziehungsweise 8 Semesterwochenstunden (Angestelltenverhältnis), vorwiegend im Bachelor- und Master-Studiengang Cyber Security sowie in fächerübergreifenden Cyber Security Lehrveranstaltungen,
- Konzeption und Durchführung eines Fach- und Fakultätsübergreifenden Lehrangebots zu Cyber Security,
- Mitwirkung bei der Organisation, Entwicklung und Weiterentwicklung der Cyber Security Studiengänge,
- Konzeption und Durchführung ergänzender Cyber Security Lehrveranstaltungen (z.B. Angewandte Kryptographie, Systemsicherheit, Netzsicherheit, Software-Sicherheit, Risiko-/Sicherheitsmanagement oder Adversarial Machine Learning),
- Beteiligung an interdisziplinären Forschungsprojekten zu angewandter IT-Sicherheit
- Administrative Aufgaben zur Unterstützung der Cyber Security Studiengänge, des Studiengangmanagements und der Studienberatung sowie Konzeption und Administration von Speziallaboren für Lehrveranstaltungen.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Informatik oder einem verwandten Fach und erfolgreich abgeschlossene Promotion,
- einschlägige hauptberufliche Tätigkeit von mindestens drei Jahren und sechs Monaten nach Abschluss des Studiums, bzw. von mindestens einem Jahr nach Abschluss der Promotion,
- umfassende fachliche Erfahrung im Bereich Cyber Security,
- Erfahrung in der universitären Lehre,
- sehr gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch,
- Engagement und Bereitschaft, sich unabhängig in neue Aufgaben einzuarbeiten,
- zielorientiertes Arbeiten,
- Freude mit Studierenden zu arbeiten und der Wille in der Lehre einen Unterschied zu machen,
- engagiert, flexibel und teamorientiert.

Wir bieten:

- Besoldung nach Besoldungsgruppe A 13 LBesO, bzw. Entgelt nach EG 13 TV-L,
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region, Arbeitsplatzsicherheit und Standorttreue,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn sowie die Möglichkeit kostengünstige Parkangebote zu nutzen.

Die Einstellung, bzw. Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe ist nur bis zur Vollendung des 42. Lebensjahres möglich. Schwerbehinderte Menschen und ihnen gemäß § 2 Absatz 3 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen - (Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2001, BGBl. I S. 1046, 1047) in der jeweils geltenden Fassung gleichgestellte behinderte Menschen dürfen auch eingestellt werden, wenn sie das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **30.04.2024** unter Angabe der **Kennziffer 3.2/2024/02** aus technischen Gründen ausschließlich in einer PDF-Datei per E-Mail an office4@cs.uni-bonn.de. Für weitere Auskünfte steht Prof. Dr. Michael Meier (mm@cs.uni-bonn.de) gerne zur Verfügung.